



HIQuad[®]X

Release-Notes

```
# set mirror object to mirror_ob
mirror_mod.mirror_object = mirror_ob

if operation == "MIRROR_X":
    mirror_mod.use_x = True
    mirror_mod.use_y = False
    mirror_mod.use_z = False
elif operation == "MIRROR_Y":
    mirror_mod.use_x = False
    mirror_mod.use_y = True
    mirror_mod.use_z = False
elif operation == "MIRROR_Z":
    mirror_mod.use_x = False
    mirror_mod.use_y = False
    mirror_mod.use_z = True

#selection at the end -add back the
mirror_ob.select= 1
modifier_ob.select=1
bpy.context.scene.objects.active = modifier_ob
print("Selected" + str(modifier_ob))
#mirror_ob.select = 0
#none = bpy.context.selected_objects[0]
#bpy.data.objects[one.name].select = 1
except:
    print("please select exactly two objects")

#----- OPERATOR CLASSES -----
# Mirror Tool
class MirrorX(bpy.types.Operator):
    """This adds an X mirror to the selected object"""
    bl_idname = "object.mirror_mirror_x"
    bl_label = "Mirror X"

    @classmethod
    def poll(cls, context):
        return context.active_object is not None
        mirror_mod = modifier_ob.modifiers.new("Mirror", 'MIRROR')

    # set mirror object to mirror_ob
    mirror_mod.mirror_object = mirror_ob

    if operation == "MIRROR_X":
        mirror_mod.use_x = True
        mirror_mod.use_y = False
        mirror_mod.use_z = False
    elif operation == "MIRROR_Y":
        mirror_mod.use_x = False
        mirror_mod.use_y = True
        mirror_mod.use_z = False
    elif operation == "MIRROR_Z":
        mirror_mod.use_x = False
        mirror_mod.use_y = False
        mirror_mod.use_z = True

    #selection at the end -add back the
    mirror_ob.select= 1
    modifier_ob.select=1
    bpy.context.scene.objects.active = modifier_ob
    print("Selected" + str(modifier_ob))
    #none = bpy.context.selected_objects[0]
    #bpy.data.objects[one.name].select = 1
except:
    print("please select exactly two objects")

#----- OPERATOR CLASSES -----
# Mirror Tool
class MirrorX(bpy.types.Operator):
    """This adds an X mirror to the selected object"""
    bl_idname = "object.mirror_mirror_x"
    bl_label = "Mirror X"

    @classmethod
    def poll(cls, context):
        return context.active_object is not None
        mirror_mod = modifier_ob.modifiers.new("Mirror", 'MIRROR')

    # set mirror object to mirror_ob
    mirror_mod.mirror_object = mirror_ob

    if operation == "MIRROR_X":
        mirror_mod.use_x = True
        mirror_mod.use_y = False
        mirror_mod.use_z = False
    elif operation == "MIRROR_Y":
        mirror_mod.use_x = False
        mirror_mod.use_y = True
        mirror_mod.use_z = False
    elif operation == "MIRROR_Z":
        mirror_mod.use_x = False
        mirror_mod.use_y = False
        mirror_mod.use_z = True

    #selection at the end -add back the
    mirror_ob.select= 1
    modifier_ob.select=1
    bpy.context.scene.objects.active = modifier_ob
    print("Selected" + str(modifier_ob))
    #none = bpy.context.selected_objects[0]
    #bpy.data.objects[one.name].select = 1
except:
    print("please select exactly two objects")
```

Alle in diesem Handbuch genannten HIMA Produkte sind mit dem Warenzeichen geschützt. Dies gilt ebenfalls, soweit nicht anders vermerkt, für weitere genannte Hersteller und deren Produkte.

HIQuad®, HIQuad®X, HIMax®, HIMatrix®, SILworX®, XMR®, HICore® und FlexSILon® sind eingetragene Warenzeichen der HIMA Paul Hildebrandt GmbH.

Alle technischen Angaben und Hinweise in diesem Handbuch wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen zusammengestellt. Bei Fragen bitte direkt an HIMA wenden. Für Anregungen, z. B. welche Informationen noch in das Handbuch aufgenommen werden sollen, ist HIMA dankbar.

Technische Änderungen vorbehalten. Ferner behält sich HIMA vor, Aktualisierungen des schriftlichen Materials ohne vorherige Ankündigungen vorzunehmen.

Alle aktuellen Handbücher können über die E-Mail-Adresse documentation@hima.com angefragt werden.

© Copyright 2019, HIMA Paul Hildebrandt GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt

HIMA Paul Hildebrandt GmbH

Postfach 1261

68777 Brühl

Tel.: +49 6202 709-0

Fax: +49 6202 709-107

E-Mail: info@hima.com

Revisions- index	Änderungen	Art der Änderung	
		technisch	redaktionell
1.00	Erstausgabe der HIQuad X Release-Notes V11	X	X
1.01	Hinzugefügt: F-IOP 01 Betriebssystemversion V10.24	X	X

Inhaltsverzeichnis

1	HIQuad X Betriebssystemversion V11	5
2	Kompatibilitäten	6
2.1.1	Kompatibilitäten zu den Vorversionen	6
2.2	Neue Funktionen	6
3	Neue Funktionen	7
4	Firmware-Verbesserungen	8
5	Firmware-Einschränkungen	9
5.1	Zstandard Lizenzbedingungen	10
	Anhang	11
	Tabellenverzeichnis	11

1 HIQuad X Betriebssystemversion V11

Dieses Hauptkapitel beschreibt die Verbesserungen und neuen Funktionen der folgenden HIQuad X Betriebssystemversionen V11 gegenüber den Vorversionen:

BS-Version	Dateiname	Beschreibung
V11.8	HQXCPU51_HA1_OS_V11.8.ldb	Sicherheitsbezogenes Betriebssystem für Prozessormodule F-CPU 01
V10.24	HQXIOP_HA1_OS_V10.24.ldb	Sicherheitsbezogenes Betriebssystem für E/A-Verarbeitungsmodule F-IOP 01
V11.6	HQXCOM_HA1_OS_V11.6.ldb	Betriebssystem für Kommunikationsmodule F-COM 01

Tabelle 1: Geänderte BS-Versionen

Die in der Tabelle 1 nicht genannten Betriebssystemversionen sind in den vorherigen Release-Notes aufgeführt.

2 Kompatibilitäten

2.1.1 Kompatibilitäten zu den Vorversionen

HIMA empfiehlt ein Upgrade auf die aktuelle Betriebssystemversion für alle Module.

2.2 Neue Funktionen

Die in diesem Kapitel beschriebenen neuen Funktionen erfordern die Benutzung von SILworX ab V11.

3 Neue Funktionen

- **MultiForcen:**
Mit der neuen Berechtigungsart "MultiForcen" können bis zu 5 User Force-Daten (Force-Werte und Force-Einzelschalter) für globale Variablen schreiben.
Diese Berechtigung kann durch Freigabeschalter im Projekt per Download oder online und durch Systemvariable zur Laufzeit entzogen oder gewährt werden.
- Für Modbus-Slave V2 können jetzt bis zu 20 TCP-Verbindungen zu einem Modbus-Master konfiguriert werden. Die Gesamtzahl der TCP-Verbindungen zu allen Mastern darf 20 nicht überschreiten. Die Anzahl der aktuell genutzten TCP-Verbindungen zu einem Modbus-Master wird in der Online-Ansicht angezeigt.
- Das E/A-Modul F 3349 ist für den Einsatz im HIQuad X System mit den Betriebssystemen V11 zugelassen, siehe Tabelle 1.

4 Firmware-Verbesserungen

- Der Download und Reload von Konfigurationen wurde optimiert, so dass in den meisten Fällen - vor allem bei größeren Projekten - eine deutliche Zeitersparnis zu erwarten ist.
- Die Zugriffsberechtigungen einiger PADT-Kommandos wurden korrigiert.

Folgende Kommandos erfordern die Zugriffsart "Administrator":

- Modul Werkseinstellungen herstellen.
- Ändern des Schalters Mono-Red-Startup.

Kommandos, die das System stoppen oder verändern, benötigen mindestens die Zugriffsart "Schreiben":

- Übergang von RUN nach STOP.
- Stop eines Anwenderprogramms.
- Systembetrieb stoppen.
- Übergang in den Testmode und SingleCycle.
- Reload, auch trotz gesetzter Systemvariable "ReadOnly".

Kommandos, die das System am Laufen halten, sind mit mindestens Zugriffsart "Bediener" erlaubt:

- Alle Force-Kommandos, auch trotz gesetzter Systemvariable "ReadOnly".
- P2P-Statistik-Reset.

Die geänderten Berechtigungen sind erst aktiv, wenn alle CPUs im Systembetrieb V11 haben.

- Die E/A-Module F 3237 und F 3238 melden keine verfälschten Kanalwerte mehr. Ein externer Leitungsbruch und Leitungsschluss wird mit unverfälschten Kanalwerten angezeigt.
- E/A-Modul F 6217 schaltet bei externen Overscale-Fehlern nicht mehr ab (FEHLERSTOP). Das Schreiben von Diagnoseeinträgen, Kanal- und Overscale-Fehlern einzelner Kanäle, erfolgt bereits beim Starten des Moduls F 6217.

5 Firmware-Einschränkungen

- In äußerst seltenen Fällen kann es bei der Verwendung eines oder mehrerer Kommunikationsprotokolle wie z.B. Modbus oder CUT unter Lastkontrolle und Übergang der Steuerung / COM-Modul von RUN nach STOP zu einem Reboot des COM-Moduls kommen.
- Restriktion bezüglich Reload-Lizenzen:
Wenn beim Laden eines von einer Baugruppe benötigten Features nur eine Demo-Lizenz zur Verfügung gestellt werden kann, wird diese bei einem Reload mit regulärer Lizenz u.U. nicht entsprechend umgestellt. In der Lizenzverwaltung der CPU wird dann angezeigt, dass eine reguläre Lizenz zur Verfügung steht, aber eine DEMO-Lizenz in Verwendung ist. Das Verhalten tritt genau dann auf, wenn die Baugruppe selbst keinem Reload bzw. Cold-Reload unterzogen wird.
Erst nach einem Neustart oder Reload bzw. Cold-Reload der Baugruppe wird die reguläre Lizenz verwendet und entsprechend angezeigt.

5.1 Zstandard Lizenzbedingungen

Die CPU-Betriebssysteme enthalten den Dekompressions-Algorithmus Zstandard mit folgenden Lizenzbedingungen:

BSD License

For Zstandard software

Copyright (c) 2016-present, Facebook, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name Facebook nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Anhang

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Geänderte BS-Versionen

5

Release-Notes

HI 803 236 D

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

HIMA Paul Hildebrandt GmbH

Albert-Bassermann-Str. 28


68782 Brühl, Germany

Telefon: +49 6202 709-0

Fax +49 6202 709-107

E-Mail: info@hima.com

Erfahren Sie online mehr über HIMA Lösungen:

 www.hima.com/de/



www.hima.com